

**Antrag**  
**auf finanzielle Förderung des Projektes „Kinder lösen Konflikte selbst“ für**  
**Grundschule mit Hort (KLKS)**

gemäß Förderrichtlinie Gewaltprävention 2020

**1. Angaben zum Antragsteller**

Name der Schule:

Anschrift:

Ansprechpartner      Name:

E-Mail:

Telefon:

Bankverbindung der Schule

Kontoinhaber:

IBAN:

Bankname:

Verwendungszweck:

**2. Angaben zum Projekt „Kinder lösen Konflikte selbst“ (KLKS)**

Konflikte konstruktiv und gewaltfrei lösen – das gelingt durch Mediation und diesen Ansatz kann man nicht früh genug erlernen. Das Projekt basiert u. A. auf dem standardisierten „Bensberger Mediationsmodell“. Dazu haben wir sachsenweit ein Trainernetzwerk aufgebaut.

Zum Zweck einer nachhaltigen Wirkung des Projektanliegens begleitet der jeweilige Trainer die Einrichtungen über **3 Jahre** und arbeitet mit den Schülern, Erziehern bzw. Lehrern und Eltern. Das Projekt ist in Zusammenarbeit von Grundschule und Hort zu realisieren.

Die Unfallkasse Sachsen übernimmt maximal 2.960 €; die restlichen Projektkosten müssen von der Einrichtung bzw. mittels Fremdfinanzierung getragen werden.

Geplanter Projektbeginn:

### 3. Beantragte Zuwendung

Finanzierungsplan: Variante Grundschule/Hort

		davon:			
	Projektbausteine	Gesamtkosten in €	Eigenmittel in €	Fremdfinanzierung in €	Bei der UK SN beantragte Mittel in €
1	Basiskurs (2x2 Tage) Multiplikatorenschulung 1	700	400		300
	Multiplikatorenschulung 2				
2	Teamfortbildung 1	1200		600	600
3	Teamfortbildung 2	600			600
4	Elternarbeit	250	100		150
5	Projektkoordination, fachliche Begleitung, Vernetzungstreffen, Zertifikation	1.310			1.310
<b>Gesamtsumme</b>		<b>4060</b>	<b>500</b>	<b>600</b>	<b>2.960</b>

Für die Durchführung des Projektes „Kinder lösen Konflikte selbst“ werden von der UK Sachsen finanzielle Mittel in Höhe von \_\_\_\_\_ benötigt.

Sie haben sich folgenden Trainer aus dem Trainerpool ausgesucht:

### 4. Begründung der Maßnahme und inhaltliche Konzeption

## 5. Erklärung

Der Antragsteller erklärt, dass:

- alle Angaben im Antrag (einschließlich ggf. Anlagen) vollständig und richtig sind,
- mit der Maßnahme nicht vor der Förderung und auch nicht vor Erhalt des Zuwendungsbescheides begonnen wird,
- die sparsame Mittelverwendung zugesichert wird,
- ein jährlicher Zwischenbericht **bis zum 30.11.** an die Unfallkasse gesendet wird (mit Dok-Nr. aus dem Zuwendungsbescheid) – unter Verwendung des vorgegebenen Formblattes
- spätestens 3 Monate nach Projektende der Unfallkasse Sachsen ein formloser Verwendungsnachweis (mit Belegen über ausgegebene Mittel) inklusive kurzer Auswertung und Nutzen des Projektes zugesendet wird (mit Angabe der Dok-Nr.)

## 6. Datenschutz

Mit Ihrem Projektantrag erheben und verarbeiten wir auch personenbezogene Daten. Diese werden nach dem Zweckbindungsgrundsatz ausschließlich für das o.g. Projekt genutzt. Dazu verarbeiten wir Angaben zur Person (Name, Funktion etc.) und Kontaktdaten (Mail, Telefonnummer). Wir geben diese Daten nicht an Dritte weiter und speichern sie nur so lange, bis der Bearbeitungszweck erfüllt ist.

.....

Unterschrift und Stempel des Antragstellers

Datum: .....

Bitte senden Sie uns den ausgefüllten Projektantrag per Post oder Mail an:

Unfallkasse Sachsen

E-Mail: [Praev\\_Ref\\_Psych@uksachsen.de](mailto:Praev_Ref_Psych@uksachsen.de)

ReferentIn Psychologie

Rosa-Luxemburg-Straße 17a

01662 Meißen